

## Kompetenznetze treffen sich in Bayreuth

Bedarfsorientierte Aus- und Weiterbildung im Focus einer bundesweiten Tagung am Kompetenzzentrum Neue Materialien



In der Initiative Kompetenznetze Deutschland bündelt das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie herausragende Innovationsnetzwerke der Bundesrepublik. Am 19. November trafen sich Vertreter aus allen Teilen der Deutschlands in Bayreuth, um sich über innovative Möglichkeiten zur bedarfsorientierten Aus- und

Weiterbildung auszutauschen.

Als Veranstaltungsort wurde Bayreuth gewählt, weil ein vom Kunststoff-Netzwerk Franken (KNF) gemeinsam mit dem BFM-Bayreuth entwickeltes Qualifizierungskonzept zum „Prozesskoordinator Kunststoff“ bundesweit Schlagzeilen gemacht hatte und im Frühjahr im Rahmen des Wettbewerbs Kompetenznetze Deutschland „Bester Netzwerkservice“ in Berlin vom Bundeswirtschaftsminister ausgezeichnet wurde. Kathrin Heckner vom BFM-Bayreuth und Hans Rausch vom KNF stellten dieses Konzept noch einmal vor.



v.l.n.r. Claudia Buhl (Kompetenznetze Deutschland), Stefan Kollböck (Kompetenzzentrum Neue Materialien), Dr. Ulrich Weißhaupt (Bayerisches Wirtschaftsministerium), Hans Rausch (KNF) und Kathrin Heckner (BFM-Bayreuth)

### Sogar eine Teilnehmerin aus Rostock angereist

Die Veranstaltung zeichnete sich durch hochkarätige Referenten, hochinnovative Konzepte und ein engagiertes interessiertes Publikum aus. „Der Weg hat sich gelohnt, hier kann man viele neue Ideen mit nehmen.“ so eine Teilnehmerin aus Rostock. Claudia Buhl von Kompetenznetze Deutschland freute über die positive Resonanz aller Beteiligten und war begeistert von der Qualität der Vorträge und der Diskussion. „Kompetenznetze Deutschland war sicher nicht das letzte Mal in der Werkstoffregion Bayreuth“, so Claudia Buhl.

